Handschr.
1217 a

E

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Hs. 1217a

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Der Frauenschuh Frühling.

Vierzehen.

Giessen 1787.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

2.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

O! der Wonne, der überirdischen Seligkeit, sich geliebt zu sehen. —

Wißt ihr? Liebes Brüder, da wißt auch keine Sprache wie groß diese Seligkeit ist. — Gewiß sie muß unaussprechlich, und unnennbar sein zu wissen an Niemand Theil zu haben: E. J. Wollmers v. H. Lund. Heute Abend gieng ich auf die Versammlung wo die Schwestern 88.

4. Liebster Nippold!

Die Tugend und allein kan durch die Dunkelheiten
und gute Aussichtlichkeit auf jenen Wege leiten.

Giessen 1788.

ewig
Ihr
treuer Freund
Nippold. aus Darmstadt.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

8

12.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

16.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ex ara Georgii.

In memoriam sui

scripsit

Suis auditoribus suo perdilecto

D. Ludovicus Benjamin Cuvier

S. S. Th. P. P. O. et Superintendens

h. a. Rector

Gissae d. XIV Aug. MDCCLXXXVII.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Recte faciendo neminem timeas

honoris et amicitiae causa

D. Johanne Georgio Bechtold.

Giessae d. X. idum August.

A. S. C.

MDCCCLXXXVII.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Vitam impendere vero.

Scr.

Io. Chr. Frid. Schulz

Giessae d. XV apr. CIↃIↃCCLXXXVII.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Memoria labilis non est vitium nisi in amico.

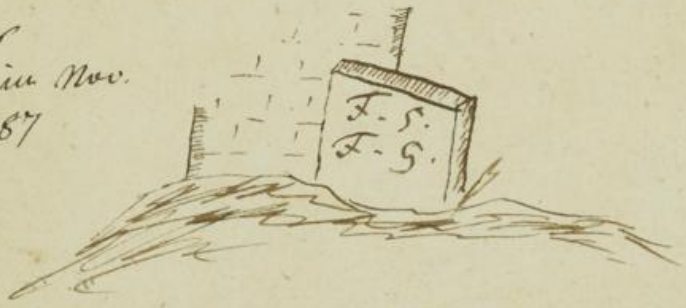
Florstadii
d. 2. Jan. 1788.

Accipe, Amice dilectissime,
hanc amicitiæ tesseram à
Georgio Ludovico Lappe
past. Florstad.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Klingt wie Gottes Donner schnell.
Sind's nit wie Menschen, sind's wie Sonnen.

Giessen im Nov.
1787



Zum beständigen
Andenken von
seinem mehrern Fr.
u. Br. Louis Schmidt
J. U. C. J. Gymnasiasten

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Freundschaft allein: das Glück erhaltet.

Zum Andenken schreibt dies

Ihr. [illegible] Freund. [illegible]

Giessen d. 10 Aug. 1787.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Es müsse nicht deinem Leben fehlen
dein Gemüth die Reize zu stillen;
Und noch zu nächtlichen Gesichten
das Leben müsse dir glücklich scheinen!

Denkmahl voll treuer Freund-
schaft von deinem L. u. Ge.
F. M. Leuchtmann d. Z. W. L.
aus Giessen.
Giessen d 14. Nov. 1787.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Young

Ein frommer Mann und ein Engel,
welch nimm dem Schiedsmann?

Darmstadt
den 13ten Oct.
1787

Zum gnädigsten Andenken gehorsamst dankbar
seinem sehr geliebten
Neveu
Meyrich
Rect. Theologiae adjunct.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Gnitus ehe ein Früchtlings Morgen,
Ehe kein Goldtgen Mühl,
Krug von Himmas, Lang von Bangen,
Stets vom Glück gelabt,
So mir Freund ruhiges Leben,
Wollen sie das Himmel geben.

Giessen am 24ten Sept:
1787.

Hiermit empfiehlt sich zum
beständigen Andenken
Ihr
aufrichtigster ergebener Freund
und Diener

L: von Langen
Prem: Lieut:

Wie gesinnt sie sich, wer sie sie seinen Liebsten,
Für wie schön Gemüth beyhebt?

Wie ist es [illegible] wenn, wenn sie Küsse giebt;
Und gelaubt Mädchen sich es wenn.

Wie sich ein Held wenn sie Schlacht gewehrt,
Und sein Lauge Abschied hebt;

Gleicht sie schön, schön — wie wenn Engel malen,
Lachenden, weil Engel sie.

Genf 14ten April 1784.

Ihre gütigen Anfragen
wünschte sie
Ihnen
Ihr

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Beschlossen im April
1789.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Alles ist eine Wechsel der Zeit vorübergehen!

Zum gemeinschaftlichen Andenken
setzt hierher Ihre Freundin
Dorothea Hengstenberg
Giessen d. 16t Juny 1758

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Du, dem meine Herz manche edle Neigung dankt!
Ich bitte dich um ausdrucksvolle Schriften,
die deinen Fleiß, dein eindring Glück zu stärken,
ein Denkmal unsrer Freundschaft stiften !!!

Einsiedeln Oct. 87.

symb. Virtute duce comite fortuna.

Lebe die angenehmste Erinnerung
an deinen J. Schmoll v. U.
v. Z. Z. Oconäus in dem
Nassau-Saarbrückischen.

Die Doris.

Dass Liebe mir in deinem Busen
Bald wärmere Empfindung weckt –
Dein Auge das mir sanfter Neigung
Segen kund thut, und schmachtend neckt,
Den Busen mir mit wollüstig Wirbeln
Voran als auf Lebkuchen drücken,
Die Augenblicke voller Lust mir pflücken,
Das Lachen deiner Wangen mir bedeuten,
Den Busen mir mit Flammenküssen –
Dies Paradies mir dein Ding zu nennen.

Diese im Sept. 1787

Dies meine Herren! nehmen sich Ihres
ungehaltenen Freund m. Hymnen a
J. K. Bertuch
C. A. Corden Cr. Schulzbach.

Knopf und Ring, wie das Mondel Silber Glanz
Futter wie Aurorens Morgenröthe
Häubchen wie ein schöpferischer Kranz
und geschlossen wie der Unschuld weißer Kuß.
Für dem Lasterhaften Geschick
bis zum letzten Augenblick!!!

Giessen, d. 6ten Oct.
des Sommersemesters
1788.

Symb: nec aspera terrent.

L. C.

V. S. P.

Ehrbegierige Freundschaft
dem Andenken
Ihres Aug: Bekannten
d. V. L. und Mitschülern
im Herzogthum Nassau.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wenn nur alle Menschen sehr
die Neigung beyder zu erkennen,
die Dankbarkeit und Liebe ehrte,
Welch Glück wär, ein Mensch zu sein!

Giessen im Ober
1787

Denkmahl unsers Freundschafts
von seinem H: Sr: und Vr:
H. Kramer. J. G. G. d. dem
Herrn Pr. Wilhelm.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Nachwelt schreibt Verachtung ihn
der Welt und ihren Thaten,
Und allen Unglück ist zu klein
zu schmähen und zu schmähen.

Nehmen Sie mich gütig, Hochgeschätzter Herr Hofrath,
in Ihr
Giessen am 4ten Aprill, aufrichtiges Freundes u. Dieners
1788. Heyd. Licent.

Der größte Fehler in der Liebe
& Jüngling ist die Gleichgültigkeit

Gießen d. 28ten May
1788.

Hiemit empfehle ich
Ihr geneigtes Andenken
Der
aufrichtige Fr. und Diener
Mogen

Wie glücklich ist, wer ohne Vorgen
der Lebens, wie er lebt, genießt.

Giessen den 14ten April
1788.

Hierdurch empfiehlt
sich zum geneigten An-
denken ihr aufrichtiger
Freund und Diener
W. L. Weidhardt Cand.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Verachtung grüßt stets den Mann,
der die Tugenden fliehen kann,
und sich mit ihren Masken begnügt.

R.
V. L. d. R.

geboren im

Ludwig Wilh. Fr. v. d. Rec.
Louise Wilhelmine v. d. R.
E. Wurzbachen.

Glück und Segen dem Weib, das zwei Herzen liebt,
aber schändlichen Fluch, höhere Strafe dem Mann,
der Treulose Villa gehörend, einen Mädchen Herzen
Liebe vorspricht und alles falsch!!!

Giessen im Septbr
1787

Zum Andenken unauflöslicher
Liebe und Freundschaft
von
Ihrem treuen Freund.
Fr. Langen Lieut.

Auch im irdischen Leben sind
bisweilen Stunden der Einsamkeit

einzelnen Freunden
Denkmal von Deinem
treuen Freund Fritz Galster
+ d. 5. 6. 65 Buchach

Gustav v. B.
Nov. 87.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Antinous ist mir gutes Kind;
Mit jeder Antwort so gesinnt!
Wie heißt Ihr Vater? frag ich ihn:
„Heimo Claus und Cornelia.“

Lichtwer.

Zur Erinnerung der freund- und Nachbarschaft
stehts dem aufrichtigen Freund J. J. Bruch &c. &c.
aus Giessen. 1787 den October 20 Tag.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ihr 32 Listed[e] voll
Fürstl[ich] meinen Herren wohlb[ey]
Rend[ez] mündl[ich] den Innhalt dies beyfolgen
Fürstl[ich] memorl[i] berg[en] beliebt.

J. C. Schmidt.

Denn[ach] dienstbund[en] Respect[s]

An den Herrn Hofrath Schmidt

1828.

Zunächst den Verwandten, ist Zunächst
den Freunde.

Giessen im Novemb.
1782.

Ihre Briefe sind mir stets
Erholungen des Herzens
nach anstrengenden Arbeiten
u. besonders D. Wolfhart
d. D. D. L. & d. Arbeitsfeld.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Zeit, [illegible] mit zu verschwatzen,
Ein Mädchen schönen Fleiß zu besitzen,
Zeigt uns — wenn nicht mehr Freund?
So wird sie doch nicht gemein.

Gießen
im August
1787.

Ludwig
Freund von
Ihnen die
Liebenden
L. in D. K. E. Hart-
tig. O. K. W. D.
d. Akademischen

Stud. in Marburg.

144 146.

Die Tugend macht sich zur Ehre
Die Seinen Lenz mit Blumen zu bestreuen
Die Küsse Die beym ersten Morgenlicht
Beym ersten Abendroth von neuem
Den Strauß zu: Vergiß mein nicht!!

Ewig Dein
getreuen Lenz verneut
J. L. Lenz L. L. B.
z. z. Mitau.
Dieses den 10ten Bruh.
1787

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Stunden sind verloren, die wir der Lust nicht weihn.

Herrn Ihre Freundin Ihre
L. L. Schwalbchen v. V. V.
in der schönen Langestraße.
Giessen 9/11. 1787.

12. 19. 25.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

148.

— liebstes Mariechen.
— bestes Kleines! — — — Herz — Ruh

— — ist

Ruh im irrdischen Leben gibt's zuweilen
Tage des Himmels.

+
+.

Wiesbaden
den 4ten Novbr.
1787.

V. Cara S. z.
St.

Ewig Dein
Freund u Br:
J. E. Stuerken
v. H. E. z Dirschlshein
aus Mayn.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

- - - - glücklich war ich
als ich noch mit Euch
Euch weilen durfte den Engy
Schwestern die Nacht.
# # #

Lebe einstweilen wohl, liebes Dingschen,
bis wir uns bald wiedersehen, und bleib
mein Freund, wie ich Dein endlich gewiß
bin. - - V. Clara. D. - - v. 9. Martin d. 9. 9. K.
6 Dezember

Giessen am 13. Nov
1787

Indem wandern Deutschland gehe
Gott dem redlichen Herzensfreund!

Denkmal
seiner
Ihnen freundschaftlich und brüderlich
E. v. Selchow I. D. G. L.
& dem Hausgesinde

Giessen den 13ten November.

1787.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Liebe, Freundschaft und Tugend ist der
Adelstand meines Herzens.

Geschrieben den 27ten Jan
1788.

Louise Friederike
Prinzessin Reichsgräfin v. Bentheim
und Steinfurt geb.
Gräfin von Waldeck.

Extract Bauni nist.

Gr. Bad. d. 4th April.
1788.

Die Bestätigung
seines nächstkünftigen
Stammbuch E. E. V. Just.
Prof. Advocat zu
Gr. Bad

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wenn das allzeitige Glück
so viel in Rechnung die Verbindung,
als die innige Herzens Wünsche wichtig
sey, die Stunde die beste Uhr.

Florentin.
am Neujahrstage
1788.

und mehr Freundschaft
von
Ihnen einsichtigen Herrn
und Freund
Hölty Dichter.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Falsche Freunde, wie wir der Schatten der eitlen Sonnen. Ach. Man sieht sie beym Sonnenschein. Sobald eine trübe Wolke aufsteigt, sind sie verschwunden.

Giessen im Nov. 1787.

Zur Erinnerung der Seinige Dero Fr. Günther. A. Cst.

Ich glaube mache mich zur Pflicht,
Die Ihrige Ehre, mit Rosen zu bekränzen,

Giessen im Nov.
1787

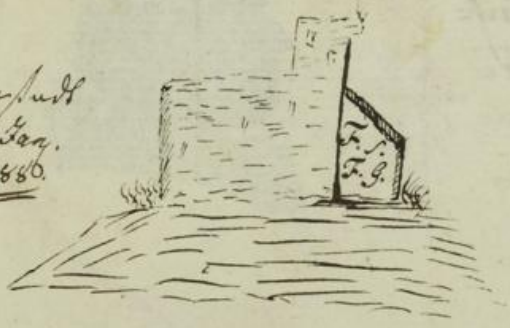
Ihrer gehorsamsten Freundin
Ihre Ehre Fr. - Grünthaler

Leben Sie zufrieden und glücklich, und gedenken
Ihres Freundes wie dieser Ihrer.

Frankfurt
4ten Jan: 1788.

Dem Andenken
Ihrer
wahren Freundin
Lebhard

Frey und die freye Kunst.



Florstadt
d. 4. Jan.
1786.

von diesem sich aufrichtig lie-
benden Freund H. Heintz
d. R. G. B. und Freund-
stabs a. M.

Kilchmann

Es Ehren die Ahnen,
Die Mühsam und Mann;
Sie Mittel gehalten
Auf Wissen zu kommt.

Liebes Fräulein, bey Durchsehung Deiner Freunde Namen erinnere dich allemal an Deinen Dich wie Ehren Freund und Bruder
C. F. Höpfner. aus
Giessen
Giessen d. 23te Merz
1788.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wie Lilien, die durch Blumenglocken,
So sanft erglänzt Ihr in der Frau!

Giessen d. 17ten Febr.
1788

Zum Andenken
Dieses

Von Ihr

jüngste Nachbarin, und auch
ihr treuer Herz sey unser Theil.

Hirschau d 17ten Febr=
1788

Zur Verewigung dieser
Stunde verehrt die treue
Ihrer Freundin
Ph. Feldweber.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die nicht zu Tage kommen — — — und — — die

Selbstmörderinnen sind die sehr seltene Ausnahme;
selbst — und oft Zerbrechen nur eine
Tod

Ein Kind im Jahr
1 : 184

Zum gewaltsamen
Andenken an
Ihren Freund
Ein Freund

Liebe Schwester, sey nicht unwillig.

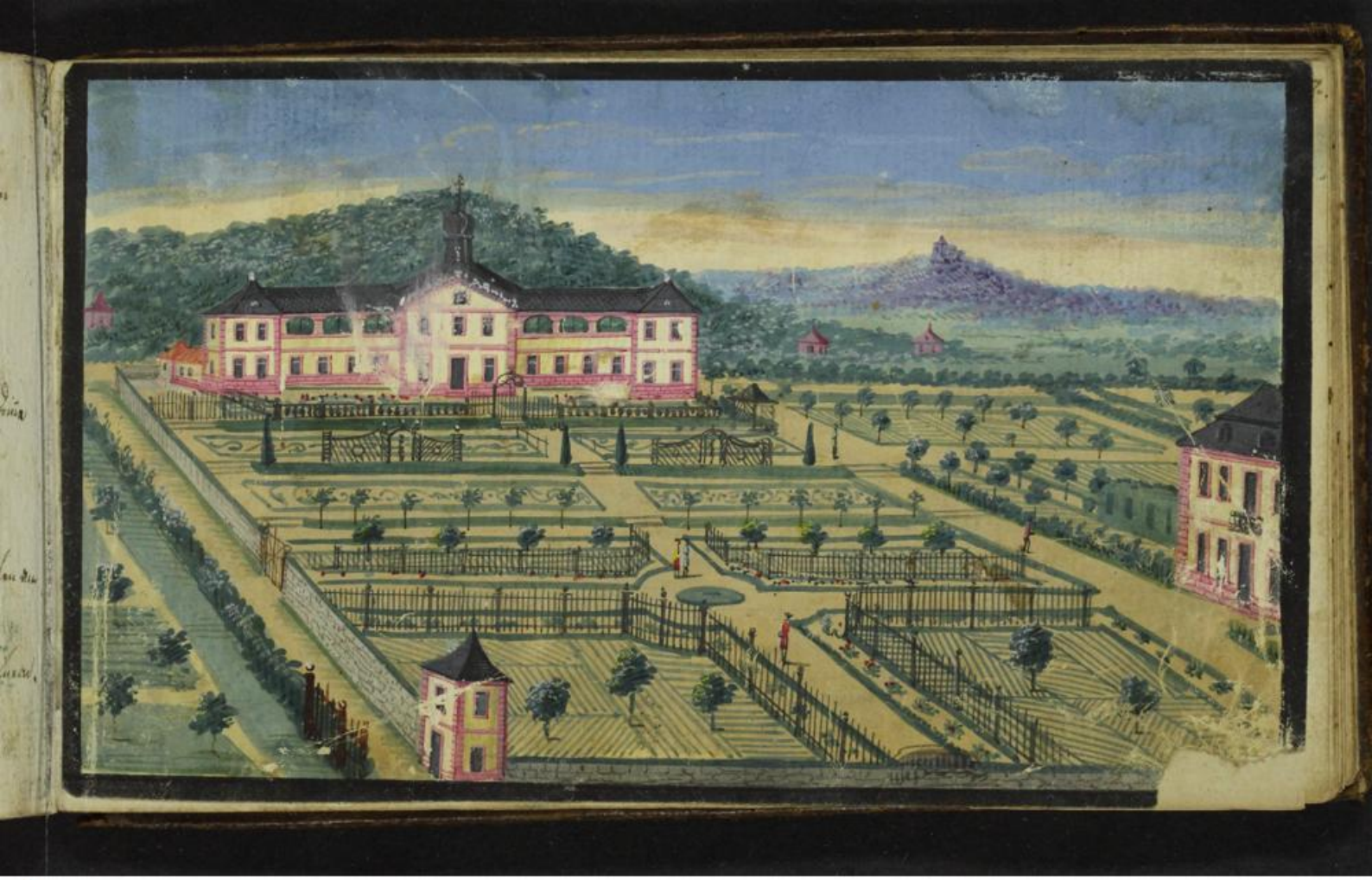
Die Freundschaft müsse die sich in allen Dingen
finden.

Die schönsten Frühlings Blumen pflanzen
Und Dinen Tage immer Freude Und schön wie Dein
Leben fließen!

Genau d. 26. [illegible]
[illegible]

Finden Sie zuweilen an
Ihre Freunden
Ihre unterthänige Dienerinn.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

178.

Wenzla ein kleines Weibe zurück, denn sie ist die
Mutter seiner Kinder.

Ludwig sein treuer Freund und Bruder
Ludwig Minigerode d. d. C. und Ob. Fa. Ch.
im Januar 1788.

M. C. S. C.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

186.

Es lasst der Himmel nie die Tugend ganz
verschwinden,
Ein Herz, der Freundschaft streut, wird allezeit
Freunde finden,

Giessen d. 17 Febr
1788.

Ihre aufrichtige Freundin
L. Schardin.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Sein eigen Haus Calenberg
und seine Neigung Tänzerin
ist Freylich gehemmt Pflicht.
Doch wenn alles und Gesinnen
endlich, wenigstens Umgänge
gnädigst und ein Selbsmeidung nicht.

Giessen den 17ten Febr.
1788.

Hierdurch wollte sich zum Erstenmahl Freund.
Gesprächig und freundschaftlichen Andenken anempfehlen
Veit
ergebenster Freund und Diener
Ekhardt Capitl:

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wie um einander Rosen, flechten die Jahre unser Leben.

Leben Sie recht beglückt Lotte! und nehmen
Sie sich zu einem Theil meiner aufrichtigen Freunde
J. P. Hartmann. d. A. G. L. & Hinzen.

Hinzen im April 1788.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Und Liebster, stimme die Saiten ein,
reiß Dich los von Sorgen und Pein,
Deine Strafe, wie Du weißt,
Betrachte, sie ist Ruh und Lust,
So wünschen Dir ihm Amt die Brüder
Glück und langes Leb wohl Gesundheit,

Zum Gütigsten Andenken meines Lieben Herrn
Franz Joseph. Haben wünscht hier zu Lingen Wolken
Bingen den 4ten April 1788

Hochachtungsvoll
Liebenau

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Auch thun, und wohl sagen und gut,
Ist mehr denn Geld und Gut.
Wo fest man immer stehen muß;
Und Treue um sich sehen.
Und man ist stolz und mit sich eins
Schenkt ein Geschöpf, und glückselig keins.

Ilversheet
den 4ten Januar
1788.

Zum gnädigsten Andenken von
Ihrer
treugehorsamsten Dienerin
J. H. L. Müllern. G. G. L.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Heute um neun Täuflings morgen müssen seine Tage zeige

Darmstadt. 1. Juli 88

Ihrer Hochedelgebohrnen Hochedelgebohrnen
Ihre zu unterthänigen geschrieb

Ihre
aufrichtige Freundin
C. Burgold

+ 19 Juli 1797. in 48ten Jahre ihres Alters. Dem Leichnam ihrer Tochter in Darmstadt, dieser Blüthe unsrer Stadt, folgten Thränen der Wehmuth von den Augen der Bürger und Bauern ihrer ganzen Heimath. Gott belohne Ihr mütterliches für alle Leiden, die sie mit ausdauernder Christlicher Standhaftigkeit und Ergebung in den Willen des Höchsten ertragen hat.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Vorschrift der Feuerordnung gemäßlicher,
und Verminderung unnützer Kosten.

Zum Andenken der Feuerordnung
von
Lath: Hürgeld.

Darmstadt im Januar
1789

Hl: A.	pag:	Hl: B.	pag:	Hl: C.	pag:	Hl: D.	pag:
		- - Eugenius d. Teufels.	23.	- - Pfarrer Cappe -	49	- - Frau v. Hulsen.	154.
		- Hans d. Teufel -	125	- - Cramer d. G. L. -		- - Frau Hellenbrun d. G. L.	122.
		- Beschaffenheit d. Teufels	73.	Herr Stud: Cappe - -	146.	- - Fürst d. K. G. L. - -	171.
		- Teufel d. K. L. -	124.	Cramer - - -	166		
		- Brief -	92.				

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Fl: E.	pag:	Fl: F.	pag:	Fl: G.	pag:	Fl: Hl.	pag:
Capitl. Erhardt	187.			-- Kunstmeister Gebhard	170.	-- Hofrath Hazel	61.
Frau Hofrathin Erhardt	186.			-- Kriegsl. Günther	168	-- Hofrath d. K. d. W.	145.
Demoiselle P. Erhardt	174.			Madame Günther	169.	-- Hofmann d. K. B.	
-- -- S. Erhardt	173.			Gogel	161	-- Demois. Höpfner	176.
						-- Höpfner	172.
						-- Höpfner	94.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Fl. J.	pag:	Fl. K.	pag:	Fl. L.	pag:	Fl. M.	pag:
		-- Pharmac. Eisenbeck --	86.			-- Müller J. H. C.	99.
						-- Minnigerode	178.
						-- Martin J. H. G.	149.
						Müller	199
						-- Morgen Lieut. --	112.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

N.	pag:	O.	pag:	P.	pag:	Q.	pag:
-- Neidhardt v. K. E. --	151.	-- Ungenannt. Dichterin.	17.	Madame Pirgold	201.		
-- Nigrold ---	4.						
-- Lieut. Neidhart	113.						

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Fl: R.	pag:	Fl: S.	pag:	Fl: T.	pag:	Fl: U.	pag:
-- Riechmann	100.	-- Schwinkendorf Schulz	21.				
		-- Schnell d. J. H. C.	98.				
		-- Schmidt d. K. C.	53				
		-- Schnellbach C. H. C.	147.				
		-- Strauss d. K. C.	148.				
		Demoiselle Schmidt	175.				
		-- Schneider	89.				

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

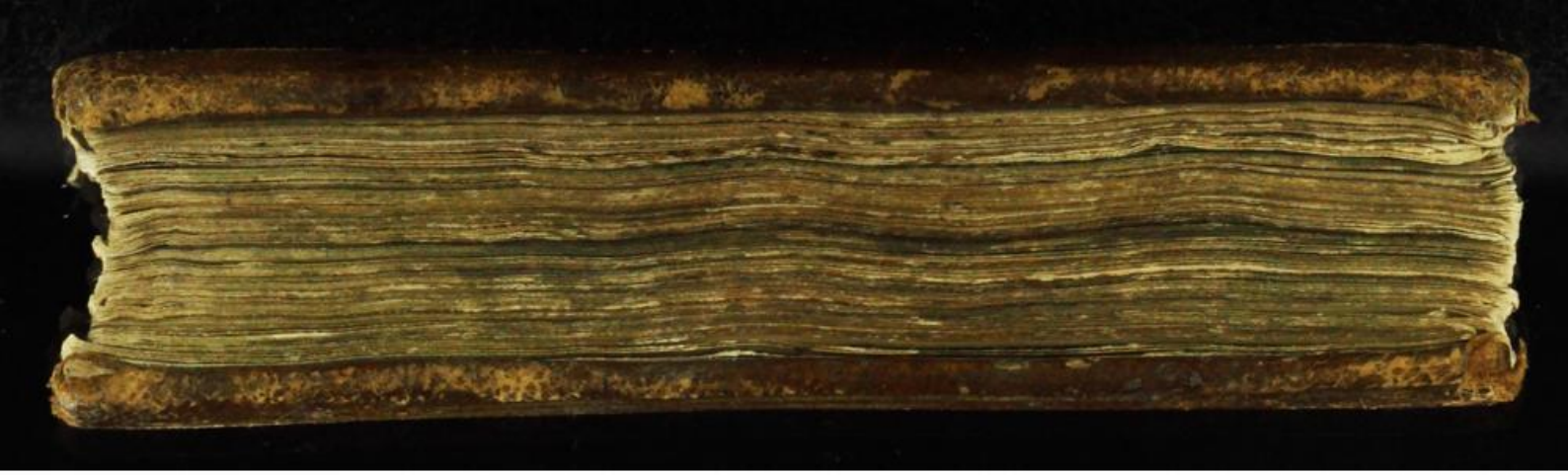
Vl: V.	pag:	Vl: W.	pag:	Vl: X.	pag:	Vl: Z.	pag:
-- Vollmar --	3.	Walth. v. 29.9.9.	131.			Lvzanger Lied	88.
		Wachs v. 3.9.9.2.	150.			Lvzanger Lied	123
		- Woltmann -	191.			-- Zuecht Ad.	152.
		- Lieut. Weitz -	111.				
				Vl: Y.			

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

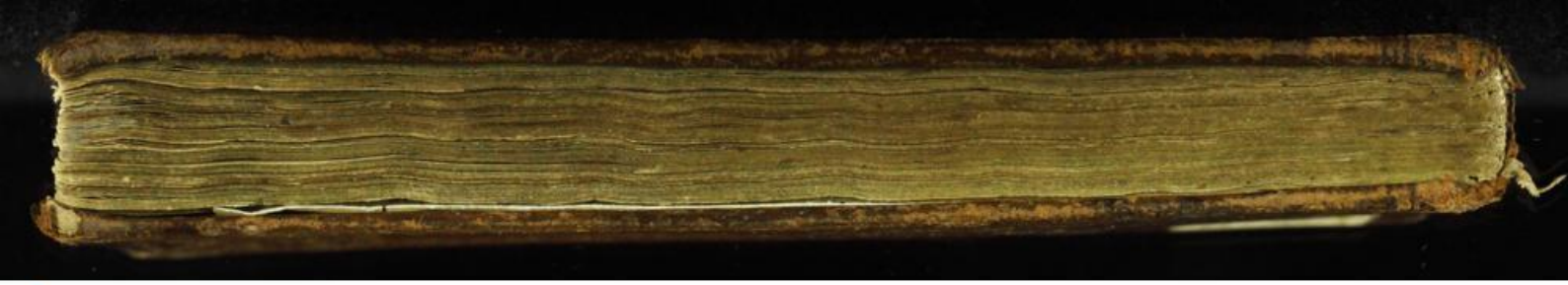
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN